



HESSISCHER LANDTAG

22. 10. 2019

Kleine Anfrage

Dr. Daniela Sommer (SPD) vom 29.08.2019

Medizinische Rehabilitation

und

Antwort

Minister für Soziales und Integration

Die Kleine Anfrage beantworte ich wie folgt:

Frage 1. Wie viele Vorsorge- und Rehabilitationskliniken gibt es in Hessen (bitte nach Kreisen und kreisfreien Städten aufschlüsseln)?

Nach der Veröffentlichung des Hessischen Statistischen Landesamtes (HSL) gab es in den Jahren 2015, 2016 und 2017 94 Vorsorge- und Rehabilitationskliniken in Hessen (siehe Anlage 1). Die Einrichtungen sind flächendeckend in Hessen verteilt.

Eine differenzierte Darstellung hierzu liegt nur von der AOK Hessen vor (siehe Anlage 1 a).

Frage 2. Wie viele Menschen arbeiten in den Einrichtungen (bitte je Einrichtung separat auflisten)?

Nach der Statistik des HSL arbeiten in den Vorsorge- und Rehabilitationseinrichtungen insgesamt 7.985 Personen im nichtärztlichen Bereich und 499 Personen im ärztlichen Bereich (siehe Anlagen 2 und 3).

Frage 3. Wie viele Anträge auf medizinische Rehabilitation haben die Gesetzlichen Krankenkassen in den Jahren 2016-2018 in Hessen erhalten (bitte nach Indikationen aufschlüsseln)?

Die AOK Hessen betreffend verweise ich auf die Anlage 4. Bezüglich der anderen Kassenarten liegen der Hessischen Landesregierung keine Zahlen vor.

Frage 4. Wie hoch war die Ablehnungsquote in den genannten Jahren (bitte aufgeschlüsselt nach Gründen der Ablehnung und nach Indikation)?

Die AOK Hessen betreffend verweise ich hierzu auf die Anlage 5. Bezüglich der anderen Kassenarten liegen der Hessischen Landesregierung keine Zahlen vor.

Frage 5. Inwiefern befürwortet die Landesregierung, dass das Gutachten des medizinischen Dienstes (MDK) bei Ablehnung der Leistung an Versicherte und den verordnenden Arzt versendet werden und zudem Alternativleistungen, die erreichbar und zumutbar sind, aufzeigen und einleiten sollte?

Der Medizinische Dienst der Krankenversicherung (MDK) wird von den gesetzlichen Krankenkassen unter anderem zur Feststellung der Notwendigkeit von Vorsorge- und Rehabilitationsleistungen bzw. deren Verlängerung mit der Erstellung einer gutachterlichen Stellungnahme beauftragt (§ 275 Abs. 2 Nr. 1 Sozialgesetzbuch – SGB – V). Bei der Wahrnehmung ihrer medizinischen Aufgaben sind die Ärztinnen und Ärzte des MDK nur ihrem ärztlichen Gewissen unterworfen. Sie sind nicht berechtigt, in die ärztliche Behandlung einzugreifen (§ 275 Abs. 5 SGB V). Vor diesem Hintergrund sollte es der begutachtenden Ärztin oder dem begutachtenden Arzt des MDK überlassen bleiben, ob in der gutachterlichen Stellungnahme Alternativleistungen aufzeigt oder eingeleitet werden können. Darüber hinaus ist die Landesregierung der Auffassung, dass eine pauschale Versendung des Gutachtens an Versicherte aus Gründen der Sensibilität nicht ratsam ist.

Die AOK Hessen bietet dem Versicherten bereits bei der Ablehnung der Leistung genehmigungsfähige Alternativleistungen an. Sofern Versicherte bei Leistungsablehnungen die Übersendung der gutachterlichen Stellungnahme des MDK wünschen, übersendet die AOK Hessen eine Kopie hiervon. Bezüglich der anderen Kassenarten liegen der Hessischen Landesregierung keine Informationen vor.

Frage 6. Wie viele Widerspruchsverfahren hat es gegeben?

Die AOK Hessen betreffend hat es in den Jahren 2016, 2017 und 2018 insgesamt 3.257 Widersprüche gegeben (siehe Anlage 6). Bezüglich der anderen Kassenarten liegen der Hessischen Landesregierung keine Zahlen vor.

Frage 7. In wie vielen Fällen kam es zu einer gerichtlichen Auseinandersetzung?

Die AOK Hessen betreffend kam es zu insgesamt 2 gerichtlichen Auseinandersetzungen (siehe Anlage 7). Bezüglich der anderen Kassenarten liegen der Hessischen Landesregierung keine Zahlen vor.

Frage 8. In wie vielen Fällen mussten Patienten Zuzahlungen leisten, um von ihrem gesetzlich verankerten Wunsch- und Wahlrecht Gebrauch zu machen?

Nach den gesetzlichen Vorschriften werden Rehabilitationsmaßnahmen in zertifizierten Rehabilitationseinrichtungen, mit denen ein Vertrag besteht, als Sachleistung erbracht (§ 2 Abs. 2 und § 40 Abs. 2 Satz 1 SGB V). Wählt die Versicherte/der Versicherte eine andere zertifizierte Einrichtung, hat er die dadurch entstandenen Mehrkosten selbst zu tragen (§ 40 Abs. 2 Satz 4 SGB V).

Grundsätzlich macht die AOK Hessen von der Forderung einer Eigenbeteiligung keinen Gebrauch. In der Vergangenheit gab es wenige Einzelfälle (die genaue Anzahl ist laut Auskunft der AOK Hessen nicht registriert), bei denen von Versicherten aus persönlichen Gründen bestimmte Rehabilitationseinrichtungen gewünscht wurden und eine Eigenbeteiligung im Hinblick auf die Mehrkosten gefordert wurde.

Bezüglich der anderen Kassenarten liegen der Hessischen Landesregierung keine Zahlen vor.

Frage 9. Inwiefern will sich die Landesregierung dafür einsetzen, dass Kassen (so wie bereits wenige (IKK/SBK) freiwillig) Zahlen zu Widersprüchen, Sozialgerichtsverfahren und Beschwerden veröffentlichen bzw. transparent machen?

Entsprechende Zahlen werden bundesweit, differenziert nach Kassenart, bereits derzeit von den Verbänden der gesetzlichen Krankenkassen an das Bundesministerium für Gesundheit weitergeleitet und von diesem im Rahmen der KG 5-Statistiken (siehe Anlage 8) veröffentlicht.

Darüber hinaus bestehen seitens der Hessischen Landesregierung keine grundsätzlichen Bedenken gegen erweiterte Regelungen zu Transparenz, Qualität und Wirtschaftlichkeit von Gesundheitsleistungen. Zu bedenken ist hier allerdings die Zielsetzung einer erweiterten Veröffentlichungspflicht, denn allein die Veröffentlichung von Quoten über Widersprüche und Sozialgerichtsverfahren bzw. über Abhilfen oder Stattgaben von Widersprüchen oder über Anerkenntnisse im Sozialgerichtsverfahren sagt nichts über die Qualität der Bearbeitung aus. So sind abgelehnte Leistungen aufgrund der Verhältnisse im Einzelfall und differierender Satzungsregelungen im Bereich der gesetzlichen Krankenversicherung nicht vergleichbar, so dass jeder einzelne Fall individuell zu betrachten und zu würdigen ist.

Wiesbaden, 15. Oktober 2019

Kai Klose

Anlage(n):

Die komplette Drucksache inklusive der Anlage(n) kann im Landtagsinformationssystem unter:

➔ <http://starweb.hessen.de> abgerufen werden.

Anlage 1 - Anzahl Vorsorge- und Rehabilitationseinrichtungen

Jahr	Einrichtungen	Aufgestellte Betten	Fallzahl	Pflegetage	Bettenausnutzun g in %
1990	161	22.604	224.687	7.358.818	89,2
1991	160	22.623	233.361	7.618.230	92,3
1992	157	23.013	246.856	7.847.821	93,2
1993	158	23.366	248.854	7.961.293	93,3
1994	163	24.215	253.278	8.241.928	93,3
1995	165	24.485	260.049	8.213.125	91,9
1996	159	24.010	246.164	7.633.522	86,9
1997	145	22.079	168.001	4.926.997	61,1
1998	139	21.418	171.455	4.726.922	60,5
1999	133	20.835	183.725	5.174.862	68,0
2000	129	20.285	201.430	5.557.368	74,9
2001	131	19.941	204.828	5.545.609	76,2
2002	126	19.560	203.505	5.471.836	76,6
2003	120	19.104	187.105	5.124.661	73,5
2004	112	17.960	172.031	4.748.333	72,2
2005	111	17.807	167.975	4.617.442	71,0
2006	110	17.658	167.775	4.610.150	71,5
2007	110	17.299	179.975	4.873.927	77,2
2008	104	17.188	185.489	4.954.761	78,8
2009	104	17.237	184.520	5.013.759	79,7
2010	103	17.113	183.796	4.978.067	79,7
2011	102	16.958	180.425	4.895.158	79,1
2012	99	16.701	179.998	4.873.362	79,7
2013	96	16.392	173.322	4.684.278	78,3
2014	93	15.995	175.162	4.688.973	80,3
2015	94	16.222	173.173	4.685.446	79,1
2016	94	16.012	172.208	4.682.724	79,9
2017	94	15.786	171.665	4.776.532	82,9

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2018. Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Anlage 1 a - Verteilung

Landkreis	stationäre Rehaklinik	
Bergstraße		2
Darmstadt-Dieburg		3
Frankfurt		5
Fulda		6
Gießen		
Hersfeld-Rotenburg		
Hochtaunuskreis		4
Kassel		3
Lahn-Dill-Kreis		2
Limburg-Weilburg		2
Main-Kinzig-Kreis		10
Main-Taunus-Kreis		1
Marburg-Biedenkopf		2
Odenwald		2
Offenbach		
Rheingau-Taunus-Kreis		5
Schwalm-Eder-Kreis		2
Waldeck-Frankenberg		12
Werra-Meißner-Kreis		5
Wetterau		10
Wiesbaden		4
Vogelsberg		1
		81

Nichtärztliches Personal

Anlage 2 - Nichtärztliches Personal in Krankenhäusern sowie in Vorsorge- und Rehabilitationseinrichtungen in Hessen 2017 nach Personalgruppen und Geschlecht

Personalgruppe	Nichtärztliches Personal in ...			
	Krankenhäusern		Vorsorge- und Rehabilitationseinrichtungen	
	männlich	weiblich	männlich	weiblich
Pflegedienst	4 942	26 800	257	1 974
Medizinisch-technischer Dienst	1 746	11 446	682	2 343
Funktionsdienst	2 094	7 970	109	486
Sonstige Personalgruppen	3 837	7 591	1 060	3 182
Insgesamt	12 619	53 807	2 108	7 985

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2018. Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Ärztliches Personal

Anlage 3 - Ärztliches Personal in Krankenhäusern sowie in Vorsorge- und Rehabilitationseinrichtungen in Hessen 2017 nach Geschlecht

Hauptamtliche Ärzte/-innen	Ärztliches Personal in ...			
	Krankenhäusern		Vorsorge- und Rehabilitationseinrichtungen	
	männlich	weiblich	männlich	weiblich
Leitende Ärzte/-innen	934	147	113	31
Oberärzte/-innen	2 095	1 017	138	105
Assistenzärzte/-innen mit abgeschlossener Weiterbildung	1 220	1 435	125	154
Assistenzärzte/-innen ohne bzw. in einer ersten Weiterbildung	2 462	3 446	150	209
Insgesamt	6 711	6 045	526	499

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2018. Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Anlage 4

Wie viele Anträge auf medizinische Rehabilitation haben die Gesetzlichen Krankenkassen in den Jahren 2016-2018 in Hessen erhalten (bitte nach Indikation aufschlüsseln)?
Filter auf Reha Massnahmen 92 und 95 = Medizinische Reha

Anlage 4 - Anzahl med. Reha			Antragsjahr				
REHA_MASSNAHME	ART_VERSORGUNG	Indikation kurz Erklärung	2016	2017	2018	Gesamtergebnis	
92	1	Gastroenterologie	64	43	59	166	
		Gefäßkrankheiten	54	55	41	150	
		Geriatric	37	48	104	189	
		Gynäkologie	1	3	3	7	
		Hauterkrankung	46	50	68	164	
		Kardiologie/Kreislauf	316	310	367	993	
		Krankheiten Atmungsorgane	412	401	454	1.267	
		Krankheiten Blut + Blutbildungsorgane		2	4	6	
		Krankheiten Niere, Harnwege, Prostata	23	19	31	73	
		Neurologie	598	635	681	1.914	
		Onkologie	174	207	241	622	
		Orthopädie	1.788	1.803	1.922	5.513	
		Psychische Erkrankung	58	57	65	180	
		Psychosomatik	669	710	828	2.207	
		Rheuma (entzündlich)	24	29	32	85	
		Sonstige	18	29	45	92	
		Stoffwechselerkrankung	325	393	431	1.149	
		Störung Sinnesorgane	36	48	57	141	
		Sucht	401	416	418	1.235	
		Unfall-/Verletzungsfolgen	5	10	4	19	
		Venenerkrankung	2	6	3	11	
		#NV	88	95	148	331	
	1 Ergebnis			5.139	5.369	6.006	16.514
		2	Gastroenterologie	1	1	1	3
			Gefäßkrankheiten		1		1
			Geriatric	1	1	2	4
			Kardiologie/Kreislauf	25	28	26	79
			Krankheiten Atmungsorgane	4	4	2	10
			Krankheiten Blut + Blutbildungsorgane		1		1
			Krankheiten Niere, Harnwege, Prostata	1	1		2
			Neurologie	13	23	24	60
			Onkologie	1	2	1	4
			Orthopädie	211	211	226	648
			Psychische Erkrankung	28	22	17	67
			Psychosomatik	3	6	5	14
			Sonstige	1	1		2
			Stoffwechselerkrankung	7	3	9	19
			Störung Sinnesorgane			1	1
			Sucht	14	23	7	44
			Unfall-/Verletzungsfolgen	1		1	2
			#NV	2	10	10	22
	2 Ergebnis			313	338	332	983
95	1	Krankheiten Atmungsorgane	1		3	4	
		Neurologie		1		1	
		Onkologie	5	4	5	14	
		Orthopädie	2	3	3	8	
		Psychosomatik	27	21	20	68	
		Stoffwechselerkrankung	1			1	
		Sucht			1	1	
	1 Ergebnis			36	29	32	97
	2	Orthopädie		1		2	
				1		2	
	2 Ergebnis			1			
	Gesamtergebnis			5.489	5.736	6.371	17.596

Anlage 5 - Ablehnungsquote

Wie hoch war die Ablehnungsquote in den genannten Jahren (bitte aufgeschlüsselt nach Gründen der Ablehnung und nach Indikation)?

Filter auf Reha Massnahmen 92 und 95 = Medizinische Reha

Anlage 5

Teil 1: Hier wird nur die Ablehnungsquote abgebildet

			Antragsjahr	Werte								
			2016			2017			2018			
REHA_MASSNAHME	ART_VERSORGUN	Indikation kurz Erklärung	Anträge	Ablehnung	Ablehnungs- quote	Anträge	Ablehnung	Ablehnungs- quote	Anträge	Ablehnung	Ablehnungs- quote	
92	1	Gastroenterologie	64	48	75%	43	35	81%	59	38	64%	
		Gefäßkrankheiten	54	27	50%	55	24	44%	41	22	54%	
		Geriatrie	37	5	14%	48	7	15%	104	20	19%	
		Gynäkologie	1	1	100%	3	1	33%	3	3	100%	
		Hauterkrankung	46	22	48%	50	28	56%	68	39	57%	
		Kardiologie/Kreislauf	316	229	72%	310	216	70%	367	266	72%	
		Krankheiten Atmungsorgane	412	259	63%	401	229	57%	454	283	62%	
		Krankheiten Blut + Blutbildungsorgane		-	#DIV/0!	2	2	100%	4	3	75%	
		Krankheiten Niere, Harnwege, Prostata	23	15	65%	19	8	42%	31	24	77%	
		Neurologie	598	345	58%	635	348	55%	681	370	54%	
		Onkologie	174	90	52%	207	108	52%	241	142	59%	
		Orthopädie	1.788	1.194	67%	1.803	1.193	66%	1.922	1.240	65%	
		Psychische Erkrankung	58	30	52%	57	21	37%	65	36	55%	
		Psychosomatik	669	459	69%	710	501	71%	828	556	67%	
		Rheuma (entzündlich)	24	8	33%	29	8	28%	32	1	3%	
		Sonstige	18	5	28%	29	17	59%	45	14	31%	
		Stoffwechselerkrankung	325	253	78%	393	305	78%	431	333	77%	
		Störung Sinnesorgane	36	11	31%	48	17	35%	57	26	46%	
		Sucht	401	66	16%	416	67	16%	418	67	16%	
		Unfall-/Verletzungsfolgen	5	2	40%	10	9	90%	4	2	50%	
		Venenerkrankung	2	2	100%	6	4	67%	3	3	100%	
		#NV	88	88	100%	95	95	100%	148	148	100%	
		1 Ergebnis			5.139	3.159	61%	5.369	3.243	60%	6.006	3.636
		2	Gastroenterologie	1	1	100%	1	1	100%	1	1	100%
			Gefäßkrankheiten		-	#DIV/0!	1	1	100%		-	#DIV/0!
			Geriatrie	1	-	0%	1	-	0%	2	1	50%
			Kardiologie/Kreislauf	25	15	60%	28	11	39%	26	16	62%
			Krankheiten Atmungsorgane	4	3	75%	4	3	75%	2	2	100%
			Krankheiten Blut + Blutbildungsorgane		-	#DIV/0!	1	1	100%		-	#DIV/0!
			Krankheiten Niere, Harnwege, Prostata	1	1	100%	1	1	100%		-	#DIV/0!
			Neurologie	13	9	69%	23	20	87%	24	22	92%
			Onkologie	1	1	100%	2	2	100%	1	1	100%
			Orthopädie	211	114	54%	211	98	46%	226	108	48%
			Psychische Erkrankung	28	12	43%	22	6	27%	17	5	29%
			Psychosomatik	3	3	100%	6	6	100%	5	5	100%
			Sonstige	1	1	100%	1	1	100%		-	#DIV/0!
			Stoffwechselerkrankung	7	7	100%	3	3	100%	9	9	100%
			Störung Sinnesorgane		-	#DIV/0!		-	#DIV/0!	1	1	100%
			Sucht	14	2	14%	23	9	39%	7	2	29%
			Unfall-/Verletzungsfolgen	1	1	100%		-	#DIV/0!	1	-	0%
			#NV	2	2	100%	10	10	100%	10	10	100%
			2 Ergebnis			313	172	55%	338	173	51%	332
	95	1	Krankheiten Atmungsorgane	1	1	100%		-	#DIV/0!	3	3	100%
			Neurologie		-	#DIV/0!	1	1	100%		-	#DIV/0!
			Onkologie	5	1	20%	4	1	25%	5	2	40%
			Orthopädie	2	2	100%	3	3	100%	3	3	100%
			Psychosomatik	27	5	19%	21	8	38%	20	7	35%
Stoffwechselerkrankung			1	1	100%		-	#DIV/0!		-	#DIV/0!	
Sucht				-	#DIV/0!		-	#DIV/0!	1	1	100%	

95	1 Ergebnis	36	10	28%	29	13	45%	32	16	50%
	2 Orthopädie	1	1	100%		-	#DIV/0!	1	1	100%
	2 Ergebnis	1	1	100%		-	#DIV/0!	1	1	100%
Gesamtergebnis		5.489	3.342	61%	5.736	3.429	60%	6.371	3.836	60%

Teil 2: Hier werden nur die Ablehnungsgründe aufgeführt

LEIS_ENT_STATUS	ABL
-----------------	-----

Anträge				Antragsjahr		
REHA_MASSNAHME	ART_VERSORGUN	Indikation kurz Erklärung	TEXT MITTEL	2016	2017	2018
92	G	1 Gastroenterologie	ambulante ärztliche Versorgung zielführe Heilmittel zielführend keine Mitgliedschaft keine Mitwirkung keine Reha- Bedürftigkeit nach MDK-Prüf keine Reha- Fähigkeit nach MDK-Prüfung NACH MDK-SFB nach MDK-Zweifelsfall ohne MDK sonstige Maßnahme zielführend sonstiger Kostenträger zuständig(Weiterl Unzuständigkeit- weitergeleitet wegen 4-Jahres-Frist(keine Reha-/Vors.-B (Leer)	9 11 1 2 1 3 3 5 9 1 1	4 5 2 1 6 3 5 6 1 1	2 6 1 4 8 1 7 6 2 1
Gastroenterologie Ergebnis				48	35	38
		Gefäßkrankheiten	ambulante ärztliche Versorgung zielführe Heilmittel zielführend keine Mitwirkung keine Reha- Bedürftigkeit nach MDK-Prüf NACH MDK-SFB nach MDK-Stichprobe nach MDK-Zweifelsfall nach Pflegegutachten ohne MDK sonstige Maßnahme zielführend sonstiger Kostenträger zuständig(Weiterl wegen 4-Jahres-Frist(keine Reha-/Vors.-B (Leer)	6 4 3 2 1 4 4 2 1	3 3 5 1 3 1 3 1 1	1 7 3 1 4 2 1 1
Gefäßkrankheiten Ergebnis				27	24	22
		Geriatrie	ambulante ärztliche Versorgung zielführe Heilmittel zielführend keine Mitwirkung NACH MDK-SFB nach MDK-Zweifelsfall nach Pflegegutachten ohne MDK sonstige Maßnahme zielführend	1 1 2 1	2 2 1 2	2 5 6 1 1 2 3
Geriatrie Ergebnis				5	7	20
		Gynäkologie	ambulante ärztliche Versorgung zielführe Heilmittel zielführend nach MDK-Zweifelsfall	1 1	1 1	1 1 1
Gynäkologie Ergebnis				1	1	3
		Hauterkrankung	ambulante ärztliche Versorgung zielführe ambulante Vorsorge zielführend Heilmittel zielführend keine Mitwirkung keine Reha- Fähigkeit nach MDK-Prüfung nach MDK-Stichprobe	5 3 3 1	8 1 3 3 1	2 7 5 2

92	1	Hauterkrankung	ohne MDK	3	3	
			sonstige Maßnahme zielführend	3	2	7
			sonstiger Kostenträger zuständig(Weiterl wegen 4-Jahres-Frist(keine Reha-/Vors.-B	4	2	7
					2	2
		Hauterkrankung Ergebnis		22	28	39
		Kardiologie/Kreislauf	ambulante ärztliche Versorgung zielführe	53	31	20
			ambulante Vorsorge zielführend	1		1
			Häusliche Pflege zielführend		1	5
			Heilmittel zielführend	51	59	101
			keine Mitgliedschaft		1	1
			keine Mitwirkung	9	10	20
			keine Reha- Bedürftigkeit nach MDK-Prüfu	13	9	2
			keine Reha- Fähigkeit nach MDK-Prüfung	1		
			NACH MDK-SFB	1		1
			nach MDK-Stichprobe			4
			nach MDK-Zweifelsfall	12	15	24
			nach Pflegegutachten			2
			nach Weiterl. §14SGB IX (als zweitangega	1	1	
			ohne MDK	16	17	10
			sonstige Maßnahme zielführend	46	51	42
			sonstiger Kostenträger zuständig(Weiterl wegen 4-Jahres-Frist(keine Reha-/Vors.-B	11	11	23
			(Leer)	12	7	10
				2	3	
		Kardiologie/Kreislauf Ergebnis		229	216	266
		Krankheiten Atmungsorgane	ambulante ärztliche Versorgung zielführe	49	34	35
			ambulante Reha zielführend		1	
			ambulante Vorsorge zielführend	1	1	
			Häusliche Pflege zielführend	1		1
			Heilmittel zielführend	45	51	94
			keine Mitwirkung	12	19	31
			keine Reha- Bedürftigkeit nach MDK-Prüfu	18	11	5
			keine Reha- Fähigkeit nach MDK-Prüfung	2	2	
			NACH MDK-SFB	4	2	1
			nach MDK-Stichprobe	1		6
			nach MDK-Zweifelsfall	16	13	26
			nach Pflegegutachten			2
			nach Weiterl. §14SGB IX (als zweitangega			2
			ohne MDK	22	20	11
			sonstige Maßnahme zielführend	47	52	33
			sonstiger Kostenträger zuständig(Weiterl	29	14	18
			Unzuständigkeit- weitergeleitet		2	
			wegen 4-Jahres-Frist(keine Reha-/Vors.-B	11	5	18
			(Leer)	1	2	
		Krankheiten Atmungsorgane Ergebnis		259	229	283
		Krankheiten Blut + Blutbildungsorgane	Heilmittel zielführend			1
			keine Mitwirkung			1
			sonstige Maßnahme zielführend		2	
			(Leer)			1
		Krankheiten Blut + Blutbildungsorgane Ergebnis			2	3
		Krankheiten Niere, Harnwege, Prostata	ambulante ärztliche Versorgung zielführe	4	1	3
			Heilmittel zielführend	2		4
			keine Mitwirkung			6
			keine Reha- Bedürftigkeit nach MDK-Prüfu	1	1	
			nach MDK-Stichprobe	1		
			nach MDK-Zweifelsfall	1	3	4
			ohne MDK	1	1	
			sonstige Maßnahme zielführend	3	1	2
			sonstiger Kostenträger zuständig(Weiterl	1		3

92	1	Krankheiten Niere, Harnwege, Prostata	wegen 4-Jahres-Frist(keine Reha-/Vors.-B	1	1	2
		Krankheiten Niere, Harnwege, Prostata	Ergebnis	15	8	24
		Neurologie	ambulante ärztliche Versorgung zielführe	59	47	29
			ambulante Vorsorge zielführend			2
			Häusliche Pflege zielführend	2	1	4
			Heilmittel zielführend	72	73	87
			keine Mitgliedschaft	1	1	2
			keine Mitwirkung	21	32	54
			keine Reha- Bedürftigkeit nach MDK-Prüfu	19	12	7
			keine Reha- Fähigkeit nach MDK-Prüfung	6	4	
			NACH MDK-SFB	7	3	3
			nach MDK-Stichprobe		5	12
			nach MDK-Zweifelsfall	18	27	42
			nach Pflegegutachten			6
			nach Weiterl. §14SGB IX (als zweitangega	1	1	2
			ohne MDK	22	26	17
			sonstige Maßnahme zielführend	69	73	64
			sonstiger Kostenträger zuständig(Weiterl	21	14	12
			wegen 4-Jahres-Frist(keine Reha-/Vors.-B	27	27	26
			(Leer)		2	1
		Neurologie Ergebnis		345	348	370
		Onkologie	ambulante ärztliche Versorgung zielführe	16	5	16
			Erstattung an DRV		2	
			Häusliche Pflege zielführend			1
			Heilmittel zielführend	14	18	30
			keine Mitgliedschaft	1	1	
			keine Mitwirkung	5	5	11
			keine Reha- Bedürftigkeit nach MDK-Prüfu	3	6	2
			keine Reha- Fähigkeit nach MDK-Prüfung		1	2
			NACH MDK-SFB	2		
			nach MDK-Stichprobe	1	1	6
			nach MDK-Zweifelsfall	4	15	19
			nach Pflegegutachten			1
			ohne MDK	8	9	1
			sonstige Maßnahme zielführend	12	22	19
			sonstiger Kostenträger zuständig(Weiterl	8	8	11
			wegen 4-Jahres-Frist(keine Reha-/Vors.-B	15	13	23
			(Leer)	1	2	
		Onkologie Ergebnis		90	108	142
		Orthopädie	ambulante ärztliche Versorgung zielführe	129	72	47
			ambulante Reha zielführend		1	
			ambulante Vorsorge zielführend	8		
			Erstattung an DRV	1		
			Häusliche Pflege zielführend	2	3	3
			Heilmittel zielführend	337	351	498
			keine Mitgliedschaft	4	1	1
			keine Mitwirkung	50	60	102
			keine Reha- Bedürftigkeit nach MDK-Prüfu	63	28	15
			keine Reha- Fähigkeit nach MDK-Prüfung	6	2	1
			NACH MDK-SFB	10	6	5
			nach MDK-Stichprobe	10	4	17
			nach MDK-Zweifelsfall	68	55	121
			nach Pflegegutachten		1	4
			nach Weiterl. §14SGB IX (als zweitangega	9	8	3
			nach Widerspruch (gültig bis 31.12.2011)	1	2	1
			ohne MDK	105	101	64
			sonstige Maßnahme zielführend	210	253	156
			sonstiger Kostenträger zuständig(Weiterl	124	195	164

92	1	Orthopädie	Unzuständigkeit- weitergeleitet wegen 4-Jahres-Frist(keine Reha-/Vors.-B Widerspruch abgeholfen (wie beantragt) (Leer)	4 40 13	1 41 8	2 34 1
Orthopädie Ergebnis				1.194	1.193	1.240
Psychische Erkrankung				5 1 2 2 1 2 6 9 2	1 1 1 1 1 3 5 7 1	5 4 1 7 4 1 5 9 1
Psychische Erkrankung Ergebnis				30	21	36
Psychosomatik				95 1 51 keine Mitgliedschaft keine Mitwirkung keine Reha- Bedürftigkeit nach MDK-Prüf keine Reha- Fähigkeit nach MDK-Prüfung NACH MDK-SFB nach MDK-Stichprobe nach MDK-Zweifelsfall nach Pflegegutachten nach Weiterl. §14SGB IX (als zweitangega nach Widerspruch (gültig bis 31.12.2011) ohne MDK sonstige Maßnahme zielführend sonstiger Kostenträger zuständig(Weiterl Unzuständigkeit- weitergeleitet wegen 4-Jahres-Frist(keine Reha-/Vors.-B Widerspruch abgeholfen (wie beantragt) (Leer)	98 1 67 3 29 16 5 5 37 1 3 1 39 98 90 1 7 7	86 1 107 3 46 7 2 11 59 1 1 32 88 97 13 2
Psychosomatik Ergebnis				459	501	556
Rheuma (entzündlich)				2 1 1 2 1 2	1 3 1 3 1 1	1 1 1 1 2 1
Rheuma (entzündlich) Ergebnis				8	8	1
Sonstige				3 1 1 1 1 1 1 1 1	1 3 4 1 1 1 4 1 1	1 1 5 2 2 2 3 3 1

92	1	Sonstige Ergebnis		5	17	14
		Stoffwechselerkrankung	ambulante ärztliche Versorgung zielführe	76	59	51
			ambulante Vorsorge zielführend		2	
			Häusliche Pflege zielführend			1
			Heilmittel zielführend	35	62	81
			keine Mitwirkung	15	26	36
			keine Reha- Bedürftigkeit nach MDK-Prüfu	9	7	2
			keine Reha- Fähigkeit nach MDK-Prüfung			2
			NACH MDK-SFB	3	1	
			nach MDK-Stichprobe		2	1
			nach MDK-Zweifelsfall	21	20	35
			nach Pflegegutachten	1		2
			nach Weiterl. §14SGB IX (als zweitangega	2	1	5
			ohne MDK	19	27	18
			sonstige Maßnahme zielführend	40	52	54
			sonstiger Kostenträger zuständig(Weiterl	25	36	40
			wegen 4-Jahres-Frist(keine Reha-/Vors.-B	5	5	3
			Widerspruch abgeholfen (wie beantragt)			2
			(Leer)	2	5	
		Stoffwechselerkrankung Ergebnis		253	305	333
		Störung Sinnesorgane	ambulante ärztliche Versorgung zielführe	1		5
			Heilmittel zielführend		2	1
			keine Mitwirkung		4	5
			keine Reha- Bedürftigkeit nach MDK-Prüfu	1	1	2
			nach MDK-Zweifelsfall			3
			ohne MDK	1	1	
			sonstige Maßnahme zielführend	6	5	5
			sonstiger Kostenträger zuständig(Weiterl	2	4	5
		Störung Sinnesorgane Ergebnis		11	17	26
		Sucht	ambulante ärztliche Versorgung zielführe	5	3	3
			Erstattung an AGSU	3	2	2
			Erstattung an LWW/sonstige Sozialhilfetr	2	1	2
			Heilmittel zielführend		1	
			keine Mitgliedschaft	8	6	5
			keine Mitwirkung	5	14	17
			keine Reha- Bedürftigkeit nach MDK-Prüfu			1
			NACH MDK-SFB	1		
			nach MDK-Stichprobe			1
			nach MDK-Zweifelsfall	5	6	3
			ohne MDK	10	5	5
			sonstige Maßnahme zielführend	2	2	4
			sonstiger Kostenträger zuständig(Weiterl	12	11	12
			Unzuständigkeit- weitergeleitet	5	6	2
			wegen 4-Jahres-Frist(keine Reha-/Vors.-B	8	10	10
		Sucht Ergebnis		66	67	67
		Unfall-/Verletzungsfolgen	ambulante ärztliche Versorgung zielführe		1	
			Heilmittel zielführend		2	
			keine Mitwirkung		1	
			nach MDK-Zweifelsfall		1	
			ohne MDK			1
			sonstige Maßnahme zielführend		1	
			sonstiger Kostenträger zuständig(Weiterl	2	2	1
			wegen 4-Jahres-Frist(keine Reha-/Vors.-B		1	
		Unfall-/Verletzungsfolgen Ergebnis		2	9	2
		Venenerkrankung	ambulante ärztliche Versorgung zielführe	1	1	
			Heilmittel zielführend		1	
			keine Mitwirkung			1
			ohne MDK		1	1

92

1	Venenerkrankung	sonstige Maßnahme zielführend sonstiger Kostenträger zuständig(Weiterl wegen 4-Jahres-Frist(keine Reha-/Vors.-B	1	1	1
	Venenerkrankung Ergebnis		2	4	3
	#NV	ambulante ärztliche Versorgung zielführe Erstattung an AGSU Erstattung an DRV Hausliche Pflege zielführend Heilmittel zielführend keine Mitgliedschaft keine Mitwirkung keine Reha- Bedürftigkeit nach MDK-Prüfu keine Reha- Fähigkeit nach MDK-Prüfung NACH MDK-SFB nach MDK-Zweifelsfall nach Pflegegutachten ohne MDK sonstige Maßnahme zielführend sonstiger Kostenträger zuständig(Weiterl wegen 4-Jahres-Frist(keine Reha-/Vors.-B	3 1 1 1 17 12 1 1 1 7 5 22 15 3	6 1 1 1 11 15 1 1 1 1 7 43 5 2	5 1 1 37 1 52 4 1 5 30 10 3
	#NV Ergebnis		88	95	148
1	Ergebnis		3.159	3.243	3.636
2	Gastroenterologie	ohne MDK sonstige Maßnahme zielführend	1	1	1
	Gastroenterologie Ergebnis		1	1	1
	Gefäßkrankheiten	sonstige Maßnahme zielführend		1	
	Gefäßkrankheiten Ergebnis			1	
	Geriatrie	ohne MDK			1
	Geriatrie Ergebnis				1
	Kardiologie/Kreislauf	ambulante ärztliche Versorgung zielführe Heilmittel zielführend nach MDK-Stichprobe nach MDK-Zweifelsfall ohne MDK sonstige Maßnahme zielführend sonstiger Kostenträger zuständig(Weiterl wegen 4-Jahres-Frist(keine Reha-/Vors.-B	4 4 1 1 1 4 1	3 4 1 2 2 2 1	5 3 1 2 2 1 1
	Kardiologie/Kreislauf Ergebnis		15	11	16
	Krankheiten Atmungsorgane	ambulante ärztliche Versorgung zielführe Heilmittel zielführend keine Reha- Fähigkeit nach MDK-Prüfung nach MDK-Zweifelsfall ohne MDK sonstige Maßnahme zielführend wegen 4-Jahres-Frist(keine Reha-/Vors.-B (Leer)	1 1 1 1 1	1 1	1 1
	Krankheiten Atmungsorgane Ergebnis		3	3	2
	Krankheiten Blut + Blutbildungsorgane	(Leer)			1
	Krankheiten Blut + Blutbildungsorgane Ergebnis				1
	Krankheiten Niere, Harnwege, Prostata	ambulante ärztliche Versorgung zielführe ohne MDK	1	1	
	Krankheiten Niere, Harnwege, Prostata Ergebnis		1	1	
	Neurologie	ambulante ärztliche Versorgung zielführe Heilmittel zielführend keine Mitwirkung nach MDK-Zweifelsfall ohne MDK sonstige Maßnahme zielführend	2 4 1 1 1	5 5 2 3 4	3 8 1 2 1 2

92	2	Neurologie	sonstiger Kostenträger zuständig(Weiterl wegen 4-Jahres-Frist(keine Reha-/Vors.-B	1		4
		Neurologie Ergebnis		9	20	22
		Onkologie	ambulante ärztliche Versorgung zielführe ohne MDK sonstige Maßnahme zielführend	1	1	1
		Onkologie Ergebnis		1	2	1
		Orthopädie	ambulante ärztliche Versorgung zielführe ambulante Vorsorge zielführend Häusliche Pflege zielführend Heilmittel zielführend keine Mitgliedschaft keine Mitwirkung keine Reha- Bedürftigkeit nach MDK-Prüfu NACH MDK-SFB nach MDK-Stichprobe nach MDK-Zweifelsfall ohne MDK sonstige Maßnahme zielführend sonstiger Kostenträger zuständig(Weiterl Unzuständigkeit- weitergeleitet wegen 4-Jahres-Frist(keine Reha-/Vors.-B (Leer)	10 2 1 31 1 6 5 1 2 8 22 16 1 3 5	6 33 6 3 4 9 2 15 16 1 5	4 50 1 4 1 1 9 2 11 21 4
		Orthopädie Ergebnis		114	98	108
		Psychische Erkrankung	ambulante ärztliche Versorgung zielführe Heilmittel zielführend keine Mitgliedschaft nach MDK-Zweifelsfall ohne MDK sonstiger Kostenträger zuständig(Weiterl Unzuständigkeit- weitergeleitet	1 1 1 1 1 6 1		1 4
		Psychische Erkrankung Ergebnis		12	6	5
		Psychosomatik	ambulante ärztliche Versorgung zielführe Heilmittel zielführend keine Mitwirkung keine Reha- Bedürftigkeit nach MDK-Prüfu ohne MDK sonstige Maßnahme zielführend sonstiger Kostenträger zuständig(Weiterl	1 1 1 2 1	1 1 1	1 1 3
		Psychosomatik Ergebnis		3	6	5
		Sonstige	ambulante ärztliche Versorgung zielführe keine Mitwirkung	1	1	
		Sonstige Ergebnis		1	1	
		Stoffwechselerkrankung	ambulante ärztliche Versorgung zielführe Heilmittel zielführend NACH MDK-SFB nach MDK-Zweifelsfall sonstige Maßnahme zielführend sonstiger Kostenträger zuständig(Weiterl	2 1 4	2 1 	2 2 1 3 1
		Stoffwechselerkrankung Ergebnis		7	3	9
		Störung Sinnesorgane	nach MDK-Zweifelsfall			1
		Störung Sinnesorgane Ergebnis				1
		Sucht	keine Mitgliedschaft keine Mitwirkung nach MDK-Zweifelsfall sonstiger Kostenträger zuständig(Weiterl wegen 4-Jahres-Frist(keine Reha-/Vors.-B	1 1	1 1 2 4 1	1 1 1
		Sucht Ergebnis		2	9	2

92	2	Unfall-/Verletzungsfolgen	ambulante ärztliche Versorgung zielführe	1		
		Unfall-/Verletzungsfolgen Ergebnis		1		
		#NV	Heilmittel zielführend			5
			keine Mitwirkung		3	3
			nach MDK-Stichprobe		1	
			ohne MDK		1	1
			sonstige Maßnahme zielführend	1	4	1
			sonstiger Kostenträger zuständig(Weiterl wegen 4-Jahres-Frist(keine Reha-/Vors.-B		1	
				1		
			#NV Ergebnis		2	10
2 Ergebnis			172	173	183	
95	1	Krankheiten Atmungsorgane	ambulante ärztliche Versorgung zielführe			1
			Heilmittel zielführend			1
			sonstige Maßnahme zielführend			1
			wegen 4-Jahres-Frist(keine Reha-/Vors.-B	1		
		Krankheiten Atmungsorgane Ergebnis		1		3
		Neurologie	Heilmittel zielführend		1	
		Neurologie Ergebnis			1	
		Onkologie	ambulante ärztliche Versorgung zielführe			1
			nach MDK-Zweifelsfall		1	
			ohne MDK			1
			sonstiger Kostenträger zuständig(Weiterl	1		
		Onkologie Ergebnis		1	1	2
		Orthopädie	Heilmittel zielführend	1		3
			ohne MDK		2	
			sonstiger Kostenträger zuständig(Weiterl	1	1	
		Orthopädie Ergebnis		2	3	3
		Psychosomatik	ambulante ärztliche Versorgung zielführe		4	1
			Heilmittel zielführend	1	1	
			keine Mitwirkung		1	
			nach MDK-Stichprobe			1
			nach MDK-Zweifelsfall	1		3
			ohne MDK	1		1
			sonstige Maßnahme zielführend	1	1	1
			wegen 4-Jahres-Frist(keine Reha-/Vors.-B	1	1	
		Psychosomatik Ergebnis		5	8	7
		Stoffwechselerkrankung	nach MDK-Zweifelsfall	1		
		Stoffwechselerkrankung Ergebnis		1		
		Sucht	keine Mitwirkung			1
		Sucht Ergebnis				1
		1 Ergebnis			10	13
	2	Orthopädie	Heilmittel zielführend			1
			sonstige Maßnahme zielführend	1		
		Orthopädie Ergebnis		1		1
	2 Ergebnis			1		1
Gesamtergebnis			3.342	3.429	3.836	

Anlage 6

Wie viele Widerspruchsverfahren hat es gegeben?

Filter auf Reha Massnahmen 92 und 95 = Medizinische Reha

Anzahl von FALLNUMMER			Antragsjahr			
REHA_MASSNAHME	ART_VERSORGUNG	WIDERSPRUCH	2016	2017	2018	Gesamtergebnis
92	1	X	1.021	991	1.084	3.096
	2	X	54	52	31	137
95	1	X	13	5	6	24
Gesamtergebnis			1.088	1.048	1.121	3.257

Anlage 7

In wie vielen Fällen kam es zu einer gerichtlichen Auseinandersetzung? R02 = Klage

Filter auf Reha Massnahmen 92 und 95 = Medizinische Reha

Anzahl von FALLNUMMER			Antragsjahr	
REHA_MASSNAHME	ART_VERSORGUNG	VERFAHRENSART	2017	Gesamtergebnis
92	1	R02	2	2
Gesamtergebnis			2	2

Anlage 8

Ergebnisse der Statistik KG 5, Vorsorge- und Rehabilitationsmaßnahmen 2018 der Gesetzlichen Krankenversicherungen

Seite

Abkürzungsverzeichnis	2
1. Ambulante Vorsorge in anerkannten Kurorten, Fälle	3
2. -17. Leistungen nach Diagnosen	3
18. Krankengeld bei Vorsorge- und Rehabilitationsmaßnahmen, Tage	19
19. Stationäre Leistungen für familienversicherte Kinder bis 27 (Abgrenzung der Rentenversicherung), Fälle	19
20. Anträge auf Leistungen nach §§ 23 und 24 SGB V sowie 40 und 41 SGB V	20
21. Widersprüche zu Anträgen auf Leistungen nach §§ 23 und 24 SGB V sowie 40 und 41 SGB V	24

Referat L4

Abkürzungsverzeichnis

<15	bis unter 15 Jahre
b20	15 bis unter 20 Jahre
b65	20 bis unter 65 Jahre
>65	65 und älter
I	Insgesamt
	Anträge
An	Anträge neu
Au	Anträge unerledigt aus Vorjahren
Eam	Aus medizinischen Gründen abgelehnt
Eas	Aus sonstigen Gründen abgelehnt
Eg	Leistung nach Antrag genehmigt
Ega	Mit anderer Leistung genehmigt
EsE	Sonstige Erledigung
	Widersprüche
Ea	Abgeholte Widersprüche
Eam	Abgewiesen: aus medizinischen Gründen
Eas	Abgewiesen: aus sonstigen Gründen
Eba	Mit anderer Leistung bewilligt
EsE	Sonstige Erledigung
Wn	Widersprüche neu
Wu	Widersprüche unerledigt aus Vorjahren

KG5 2018		BUND	AOK	BKK	IKK	LKK	KBS	VdEK
21. Widersprüche zu Anträgen auf Leistungen nach §§ 23 und 24 SGB V sowie 40 und 41 SGB V								
Ambulante Vorsorgeleistungen in anerkannten Kurorten								
(weiblich)								
	30111	Ea	1.089	95	181	105	22	674
		Eam	890	67	42	29	6	356
		Eas	366	19	43	38	0	265
		Eba	23	4	2	0	2	15
		EsE	281	20	135	65	9	35
		Wn	2.711	238	413	259	19	1.366
		Wu	843	228	161	115	22	241
Ambulante Vorsorgeleistungen in anerkannten Kurorten								
(männlich)								
	30115	Ea	776	85	158	59	14	444
		Eam	746	60	39	35	8	302
		Eas	297	9	32	29	0	223
		Eba	16	3	1	0	1	11
		EsE	200	19	93	49	6	19
		Wn	2.079	207	330	197	16	1.006
		Wu	772	191	164	90	14	246
Stationäre Vorsorgeleistungen (weiblich)								
	30121	Ea	254	58	35	24	4	128
		Eam	245	28	22	10	38	147
		Eas	41	11	14	9	0	7
		Eba	32	11	0	0	0	21
		EsE	137	27	48	15	3	44
		Wn	712	150	120	65	3	314
		Wu	528	94	144	39	1	246
Stationäre Vorsorgeleistungen (männlich)								
	30125	Ea	112	27	12	21	1	44
		Eam	136	17	14	5	43	57
		Eas	27	8	10	6	0	3
		Eba	20	8	0	0	1	11
		EsE	69	11	27	13	2	16
		Wn	351	75	54	48	1	123
		Wu	305	64	88	23	12	118

Datenquelle: KG5

Seite 24 von 27

KG5 2018			BUND	AOK	BKK	IKK	LKK	KBS	VdEK
Medizinische Vorsorge für Mütter und Väter (weiblich)	30131	Ea	6.802	1.183	629	372	6	25	4.587
		Eam	2.035	471	183	80	5	67	1.229
		Eas	378	121	82	57	0	0	118
		Eba	87	33	3	1	0	0	50
		EsE	1.019	239	247	147		4	382
		Wn	10.922	2.242	1.228	757	7	102	6.586
		Wu	3.491	857	668	294	5	9	1.658
Medizinische Vorsorge für Mütter und Väter (männlich)	30135	Ea	737	173	135	56	1	2	370
		Eam	227	77	24	10	0	8	108
		Eas	70	12	25	16	0	0	17
		Eba	9	5		0	0	0	4
		EsE	132	31	40	29		0	32
		Wn	1.256	338	243	112	1	9	553
		Wu	430	116	98	47		3	166
Ambulante Rehabilitation (weiblich)	30211	Ea	959	257	81	39	11	9	562
		Eam	464	115	20	12	1	32	284
		Eas	91	34	20	7	0	0	30
		Eba	119	30	2	0	0		87
		EsE	342	111	55	15	2	6	153
		Wn	2.060	608	185	85	14	49	1.119
		Wu	1.008	340	80	35	4	11	538
Ambulante Rehabilitation (männlich)	30215	Ea	1.023	308	76	52	11	7	569
		Eam	448	100	29	9	1	45	264
		Eas	65	26	9	8	0	0	22
		Eba	92	31	3		0	1	57
		EsE	270	100	62	15		6	87
		Wn	1.976	632	175	93	11	55	1.010
		Wu	858	305	98	45	3	19	388
davon Ambulante Anschlussrehabilitation (weiblich)	30221	Ea	379	120	32	18		3	206
		Eam	125	35	7	1	0	8	74
		Eas	30	14	4	2	0	0	10
		Eba	50	13	2	0	0	0	35
		EsE	134	46	17	5		2	64
		Wn	733	252	57	30		14	380
		Wu	360	139	20	13	0	5	183

Datenquelle: KG5

Seite 25 von 27

KG5 2018			BUND	AOK	BKK	IKK	LKK	KBS	VdEK
davon Ambulante Anschlussrehabilitation (männlich)	30225	Ea	497	175	24	26	3	3	266
		Eam	146	44	9	7		9	77
		Eas	28	17	1	3	0	0	7
		Eba	44	17		0	0	0	27
		EsE	90	37	16	8			29
		Wn	835	319	51	45	1	14	405
		Wu	309	123	34	22	2	6	122
Stationäre Rehabilitationsleistungen (weiblich)	30231	Ea	14.059	4.922	1.014	535	158	124	7.306
		Eam	9.596	2.573	410	220	123	997	5.273
		Eas	1.225	448	198	128	1	4	446
		Eba	1.004	635	15	1	3	2	348
		EsE	4.936	1.785	824	298	43	55	1.931
		Wn	32.131	11.298	2.433	1.326	251	1.142	15.681
		Wu	14.819	5.163	1.392	574	107	222	7.361
Stationäre Rehabilitationsleistungen (männlich)	30235	Ea	10.240	3.725	804	455	126	127	5.003
		Eam	6.931	1.888	392	209	95	843	3.504
		Eas	951	329	187	139	0	5	291
		Eba	688	443	9	1		4	231
		EsE	3.514	1.211	697	287	42	63	1.214
		Wn	23.543	8.507	2.063	1.186	190	1.013	10.584
		Wu	10.374	3.707	1.087	539	101	196	4.744
davon Stationäre Anschlussrehabilitation (weiblich)	30241	Ea	4.708	1.853	181	99	9	26	2.540
		Eam	1.600	576	33	23	1	191	776
		Eas	260	116	13	16	0	2	113
		Eba	395	283	6			1	105
		EsE	920	446	85	31	4	13	341
		Wn	8.319	3.531	349	185	6	230	4.018
		Wu	2.651	1.206	123	62	9	41	1.210
davon Stationäre Anschlussrehabilitation (männlich)	30245	Ea	3.788	1.514	168	79	13	20	1.994
		Eam	1.191	397	45	24	1	165	559
		Eas	217	90	7	16	0	2	102
		Eba	276	197	4	1	0	0	74
		EsE	743	335	72	25	3	22	286
		Wn	6.598	2.813	332	154	9	196	3.094
		Wu	2.021	932	156	85	9	58	781

Datenquelle: KG5

Seite 26 von 27

KG5 2018			BUND	AOK	BKK	IKK	LKK	KBS	VdEK
Medizinische Rehabilitation für Mütter und Väter (weiblich)	30251	Ea	145	27	34	23	1	7	53
		Eam	122	26	17	1		26	52
		Eas	18	2	4	3	0	1	8
		Eba	49	1	1	1	0		46
		EsE	45	5	24	7		1	8
		Wn	390	79	78	40	1	34	158
		Wu	191	18	63	20		4	86
Medizinische Rehabilitation für Mütter und Väter (männlich)	30255	Ea	14	7	4	1		1	1
		Eam	27	16	1		0	4	6
		Eas	3	0	1	0	0	0	2
		Eba	4			0	0	0	4
		EsE	9	5	0	0	0	0	4
		Wn	61	32	6	2		5	16
		Wu	32	8	6	1	0	0	17
zusammen (Schl-Nr. 30111 bis 30215, 30231 und 30235, 30251 und 30255)									
	30999	Ea	36.210	10.867	3.163	1.742	355	342	19.741
		Eam	21.867	5.438	1.193	620	239	2.795	11.582
		Eas	3.532	1.019	625	440	1	15	1.432
		Eba	2.143	1.204	35	5	3	11	885
		EsE	10.954	3.564	2.252	940	102	171	3.925
		Wn	78.192	24.406	7.328	4.170	514	3.258	38.516
		Wu	33.651	11.091	4.049	1.822	257	623	15.809

Datenquelle: KG5

Seite 27 von 27